

MARKT GARMISCH-PARTENKIRCHEN BEBAUUNGSPLAN NR. 8

GEMARKUNG PARTENKIRCHEN

A) FESTSETZUNGEN

- 1) Reines Wohngebiet nach § 3 Baunutzungsverordnung.
- 2) Nebenanlagen (§ 14 Baunutzungsverordnung) können ausnahmsweise zugelassen werden.
- 3) Soweit sich bei der Ausnutzung der überbaubaren Flächen, einschl. der Flächen für Garagen, Abstandsflächen ergeben die geringer sind als Art. 6u.7 der BayBO verlangen, werden diese ausdrücklich für zulässig erklärt.
Die aus dem Plan durch Festsetzung der überbaubaren Grundstücksflächen - Flächen für Garagen - sich ergebenden Grenzabstände dürfen auch bei einer Änderung der bestehenden oder bei Nichteinhaltung der vorgeschlagenen Grundstücksgrenzen nicht unterschritten werden.
- 4) Garagen dürfen außer in den hierfür festgesetzten Flächen auch in den sonstigen ausgewiesenen überbaubaren Flächen errichtet werden, wenn sie mit dem Hauptgebäude zusammengebaut werden.
- 5) Soweit Garagen in den hierfür an den Grundstücksgrenzen ausgewiesenen Flächen erstellt werden ist Grenzbebauung festgesetzt. Doppelgaragen (DG) müssen an der Grundstücksgrenze zusammengebaut werden.
- 6) Die Bestimmungen der Staffelbauordnung vom 14.9.1933 werden aufgehoben.

— Grenze des Geltungsbereiches in diesem Verfahren
 — unverändert bestehenbleibende festzusetzende aufzuhebende
 — Straßen u. Grünflächenbegrenzungslinie
 — Baugrenze

- DG Flächen für Doppelgaragen
 G Flächen für Garagen
 öffentl. Verkehrsflächen
 einzuhaltende Firstrichtung
 E+1 Erdgeschoß + 1 Obergeschoß

Dachform: Satteldach Dachneigung 20 - 25°

Sockelhöhe: max. + 0,45 m

Kniestock: unzulässig

GFZ = 0,4

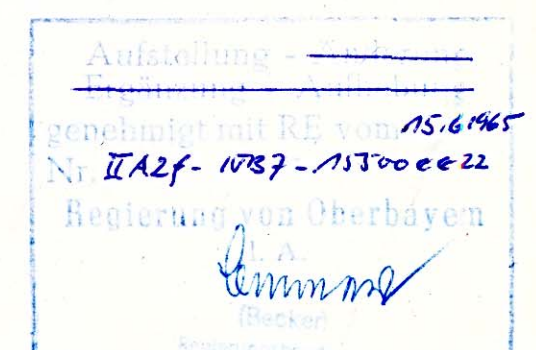
Die Geschözzahlen sind als zwingend festgesetzt

+90+ Breite der Straßen - Wege u. Vorgartenflächen

B) HINWEISE

- bestehende Grundstücksgrenze
 — — — Vorschlag für die Teilung der Grundstücke
 — Grundstücksgrenzen, die entfallen sollen
 vorhandene Wohngebäude vermessen
 vorh. Wohngebäude n. nicht verm.
 vorh. Nebengebäude
 1234 Flurstücksnummern
 aufzulassender Weg
 Eigentümerweg nach Art. 53 Bay Str WG

SW. XXXI-16-10

Weilheim, 10. Mai 1963
VermessungsamtPlanfertiger
MarktGarmisch - Partenkirchen, 16. 12. 63 geändert: 16. 2. 65
Bauamt ergänzt: 15. 7. 65

i.A.

(Meyer)
Gemeindevorstand

In Vertretung:

(Schupp)
2. Bürgermeister

Garmisch - Partenkirchen, den 16. 9. 1965



Der Markt Garmisch-Partenkirchen erläßt gemäß §§ 9 u. 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. S. 341) Art. 23 GO vom 25.1.1962 (BayBS. I S. 461) Art. 107 Bayer. Bauordnung vom 1.8.1962 (GVBl. S. 179) u. der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke vom 26.6.1962 (BGBl. S. 429) mit Genehmigung der Regierung von Oberbayern vom 15.6.1965 Nr. 1 diesen Bebauungsplan als Satzung. II A 2 f - IV B 7 - 15500 ee 22

Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort u. Zeit seiner Auslegung wurden ortsüblich am 25.8.1965 bekanntgemacht. Der Bebauungsplan hat hierauf samt Begründung nach Genehmigung der Regierung von Oberbayern im Bauamt des Marktes vom 25.8.1965 bis 15.9.1965 aufgelegt. Damit wurde der Bebauungsplan nach § 12 BBauG rechtsverbindlich.